

**Allgemeine  
bauaufsichtliche  
Zulassung/  
Allgemeine  
Bauartgenehmigung**

**Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten**

**Bautechnisches Prüfamt**

Eine vom Bund und den Ländern  
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

24.05.2019

Geschäftszeichen:

I 31.1-1.14.4-4/19

**Nummer:**

**Z-14.4-567**

**Geltungsdauer**

vom: **24. Mai 2019**

bis: **24. Mai 2024**

**Antragsteller:**

**SCHÜCO International KG**

Karolinenstraße 1-15

33609 Bielefeld

**Gegenstand dieses Bescheides:**

**T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion**

**Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG**

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich  
zugelassen/ genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst sechs Seiten und sechs Anlagen mit insgesamt 30 Seiten.

Diese allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/allgemeine Bauartgenehmigung ersetzt die allgemeine  
bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-14.4-567 vom 1. März 2014. Der Gegenstand ist erstmals am  
17. Februar 2009 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

## I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.
- 8 Die von diesem Bescheid umfasste allgemeine Bauartgenehmigung gilt zugleich als allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für die Bauart.

## II BESONDERE BESTIMMUNGEN

### 1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

Bei dem Zulassungsgegenstand handelt es sich um Rahmen- und Sprossenprofile, T-Verbinder, Glasträger/Glasauflager und gewindeformende Schrauben, siehe Anlagen 1 bis 5.

Genehmigungsgegenstand sind mechanische Verbindungen (T-Verbindungen) aus den o. g. Komponenten zur Verwendung in den Fassadensystemen Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG.

### 2 Bestimmungen für die Bauprodukte

#### 2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

##### 2.1.1 Allgemeines

Die in den Anlagen angegebenen Artikelnummern beziehen sich auf den Katalog des Antragstellers.

Der Nachweis der geforderten Werkstoffeigenschaften ist durch ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204:2005-01 zu erbringen.

##### 2.1.2 Rahmen- und Sprossenprofile

Die Rahmen- und Sprossenprofile werden aus der Aluminiumlegierung EN AW-6060 T66 nach DIN EN 755-2:2016-10 hergestellt. Für die Maßtoleranzen gilt DIN EN 755-9:2016-10.

Die Hauptabmessungen sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Weitere Angaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

##### 2.1.3 T-Verbinder

Angaben zu den Werkstoffeigenschaften der T-Verbinder sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

Die Hauptabmessungen sind den Anlagen 3 und 5 zu entnehmen.

Weitere Angaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

##### 2.1.4 Glasträger/Glasauflager

Angaben zu den Werkstoffeigenschaften der Glasträger/Glasauflager sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

Die Hauptabmessungen sind den Anlagen 2.2.1 bis 2.2.3 zu entnehmen.

Weitere Angaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

##### 2.1.5 Gewindeformende Schrauben

Die gewindeformenden Schrauben werden aus nichtrostendem Stahl hergestellt. Angaben zu den Werkstoffeigenschaften sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

Die Hauptabmessungen sind der Anlage 4 zu entnehmen.

Weitere Angaben sind beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

#### 2.2 Kennzeichnung

Die Verpackung oder die Anlagen zum Lieferschein der im Abschnitt 2.1 genannten Elemente müssen vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder gekennzeichnet werden. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Aus der Kennzeichnung müssen zusätzlich das Herstellwerk, die Bezeichnung des Bauprodukts und der Werkstoff hervorgehen.

## 2.3 Übereinstimmungsbestätigung

### 2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der im Abschnitt 2.1 genannten Elemente mit den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung durch den Hersteller und einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

### 2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Rahmen- und Sprossenprofile und T-Verbinder

Die im Abschnitt 2.1 geforderten Abmessungen und Toleranzen sind für jedes Fertigungslos zu überprüfen.

Die Übereinstimmung der Angaben in dem Abnahmeprüfzeugnis mit den Angaben in Abschnitt 2.1 ist zu überprüfen.

- Gewindeformende Schrauben

Die Grundsätze für den Übereinstimmungsnachweis für Verbindungselemente im Metallleichtbau (Fassung August 1999; DIBt Mitteilungen 6/1999) gelten sinngemäß.

Die entsprechenden Regelungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-30.3-6 gelten sinngemäß.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile,
- Art der Kontrolle oder Prüfung,
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile,
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen,
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

### 3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

#### 3.1 Planung

Es gelten die Technischen Baubestimmungen, soweit im Folgenden nichts anderes bestimmt ist.

Die Bauart besteht aus folgenden Bauprodukten:

- Rahmen- und Sprossenprofile nach diesem Bescheid
- T-Verbinder nach diesem Bescheid
- Glasträger/Glasauflager nach diesem Bescheid

Angaben zu den Tragfähigkeiten der Glasträger/Glasauflager unter maximaler Durchbiegung infolge Eigenlast sind der Europäischen Technischen Bewertung ETA-08/0217 zu entnehmen.

- gewindeformende Schrauben nach diesem Bescheid

Für den Korrosionsschutz gelten die Bestimmungen in den Technischen Baubestimmungen sowie die Bestimmungen in der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-30.3-6.

Brandschutznachweise und bauphysikalische Nachweise sind ggf. separat zu erbringen.

#### 3.2 Bemessung

Es gilt das in DIN EN 1990:2010-12 in Verbindung mit DIN EN 1990/NA:2010-12 angegebene Nachweiskonzept.

Dieser Bescheid regelt die Anwendung der T-Verbindungen unter statischen oder quasi-statischen Einwirkungen mit Bezug auf die Norm DIN EN 1990:2012-12 in Verbindung mit DIN EN 1990/NA:2010-12.

Durch eine statische Berechnung sind in jedem Einzelfall die Gebrauchstauglichkeit und die Tragsicherheit der T-Verbindungen nach den Technischen Baubestimmungen nachzuweisen.

Für den Nachweis der Gebrauchstauglichkeit hinsichtlich der Verformung der Riegelprofile in y-Richtung (Glaseigengewichtsrichtung) infolge Einwirkung aus Glaseigengewicht im Bereich der Glasauflager sind die in den Anlagen 6.1.2 und 6.2.2 angegebenen Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$  zu verwenden. Die Werte unterliegen der Annahme einer starren, auskragenden Lasteinleitung (Glasträger) in das Riegelprofil.

Für die Tragsicherheitsnachweise sind die in den Anlagen 6.1.1 bis 6.2.2 angegebenen Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$  zu verwenden.

Die in den Anlagen 6.1.1 und 6.2.1 angegebenen Werte für Eigengewicht (Glaseigengewicht oder vergleichbare Einwirkungen) gelten nur bis zu einer maximalen Exzentrizität der Lasteinleitung von  $e = 34$  mm zur vorderen Sprossenprofilkante (siehe Anlagen 6.1.1 und 6.2.1, Spalte "e").

Bei Kombinationen der in den Anlagen 6.1.1 und 6.2.1 genannten Einwirkungen infolge Eigengewicht (Glaseigengewicht oder vergleichbare Einwirkungen) und Windsog ist der für den Tragsicherheitsnachweis der T-Verbindungen erforderliche Interaktionsnachweis erfüllt, wenn die in den Anlagen 6.1.1 und 6.2.1 in der Spalte "Wind bei Interaktion" angegebenen Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$  nicht überschritten werden. Bei anderen Kombinationen als den zuvor genannten ist ein linearer Interaktionsnachweis zu führen.

Es ist nachzuweisen, dass der Bemessungswert einer Auswirkung  $E_d$  nicht größer als der Bemessungswert eines Widerstandes  $R_d$  ist.

Tragfähigkeitsnachweise und der Nachweis der Gebrauchstauglichkeit der Glasträger/Glasauflager sind gesondert zu führen.

Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung/  
Allgemeine Bauartgenehmigung  
Nr. Z-14.4-567

Seite 6 von 6 | 24. Mai 2019

### 3.3 Ausführung

Die konstruktive Ausführung der T-Verbindungen ist den Anlagen 1.1.1.1 bis 1.2.3.2 und den Anlagen 5.1.1 bis 5.2.1 zu entnehmen.

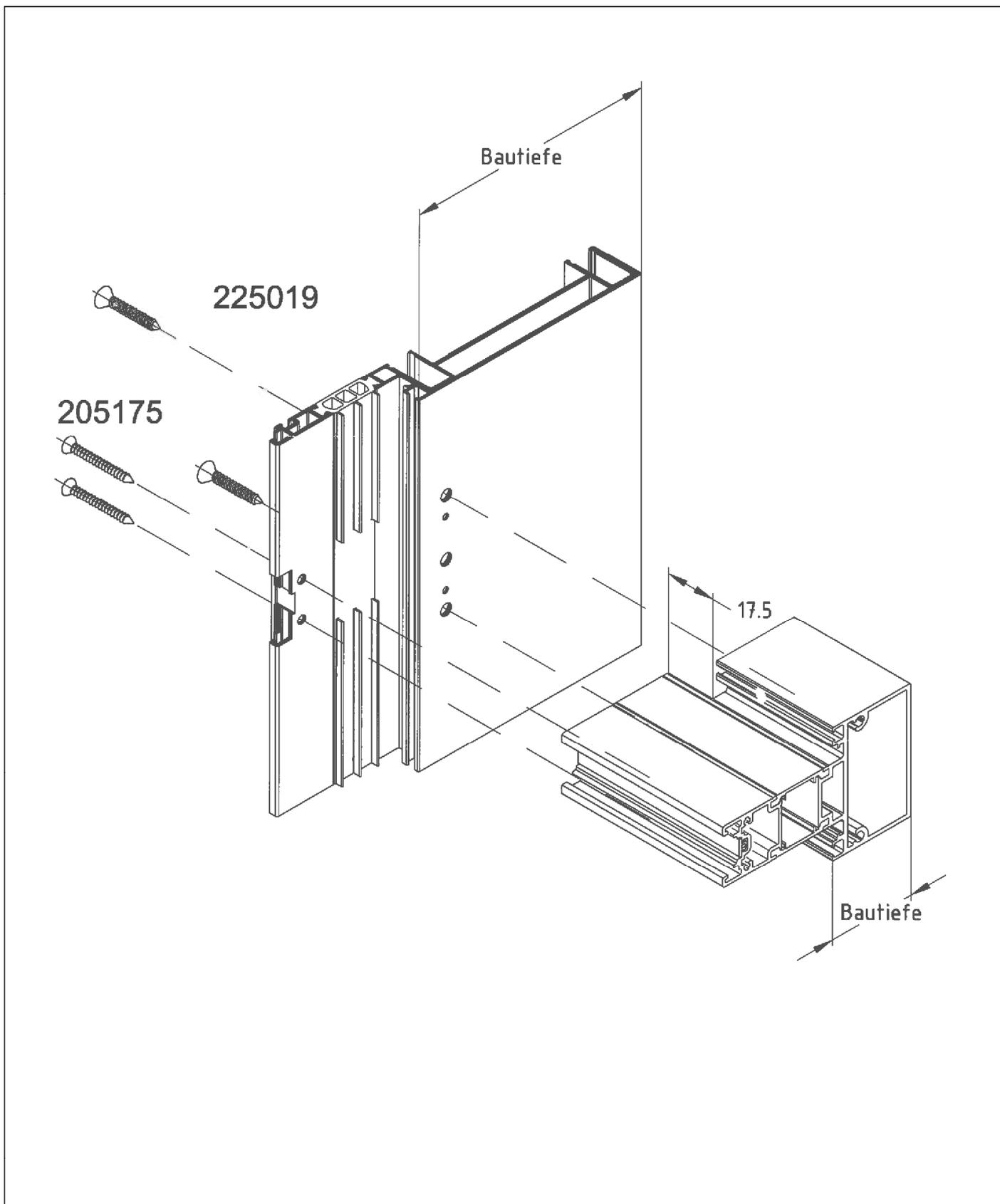
Vom Hersteller ist eine Anweisung für die Ausführung der T-Verbindungen anzufertigen und der bauausführenden Firma auszuhändigen. Die Ausführungsanweisung muss u. a. Angaben zur Position und zu den Bohrlochdurchmessern der vorgefertigten Löcher in den Rahmen- und Sprossenprofilen und in den T-Verbindern enthalten.

Die T-Verbindungen dürfen nur von Firmen hergestellt werden, die die dazu erforderliche Erfahrung haben, es sei denn, es erfolgt eine Einweisung des Montagepersonals durch Fachkräfte von Firmen, die auf diesem Gebiet Erfahrungen besitzen.

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der T-Verbindungen mit der von diesem Bescheid erfassten allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs.5, 21 Abs. 2 MBO abzugeben.

Andreas Schult  
Referatsleiter

Beglaubigt

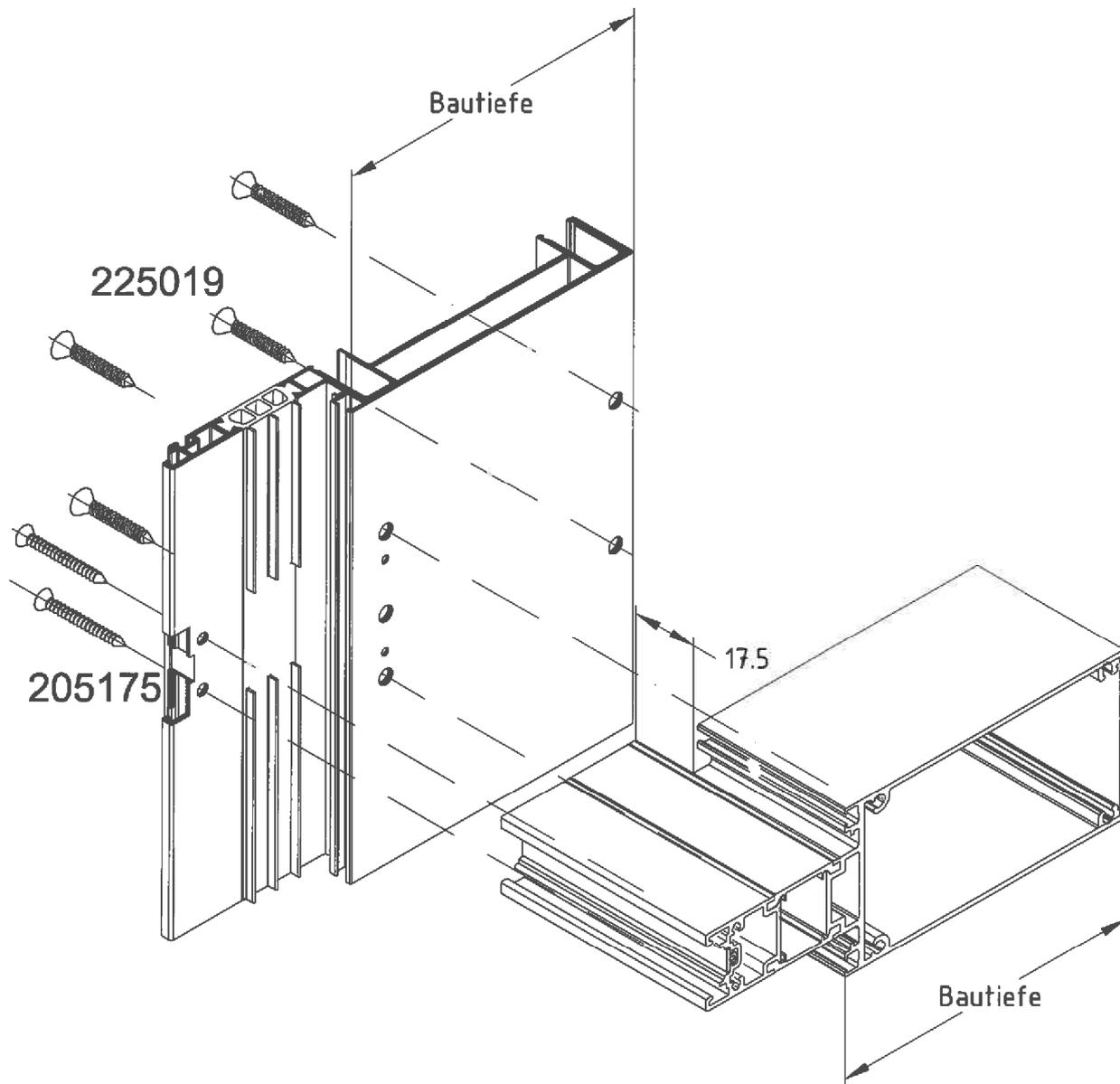


elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbindung  
4-fach Verschraubung mit 205175 und 225019

Anlage 1.1.1.1

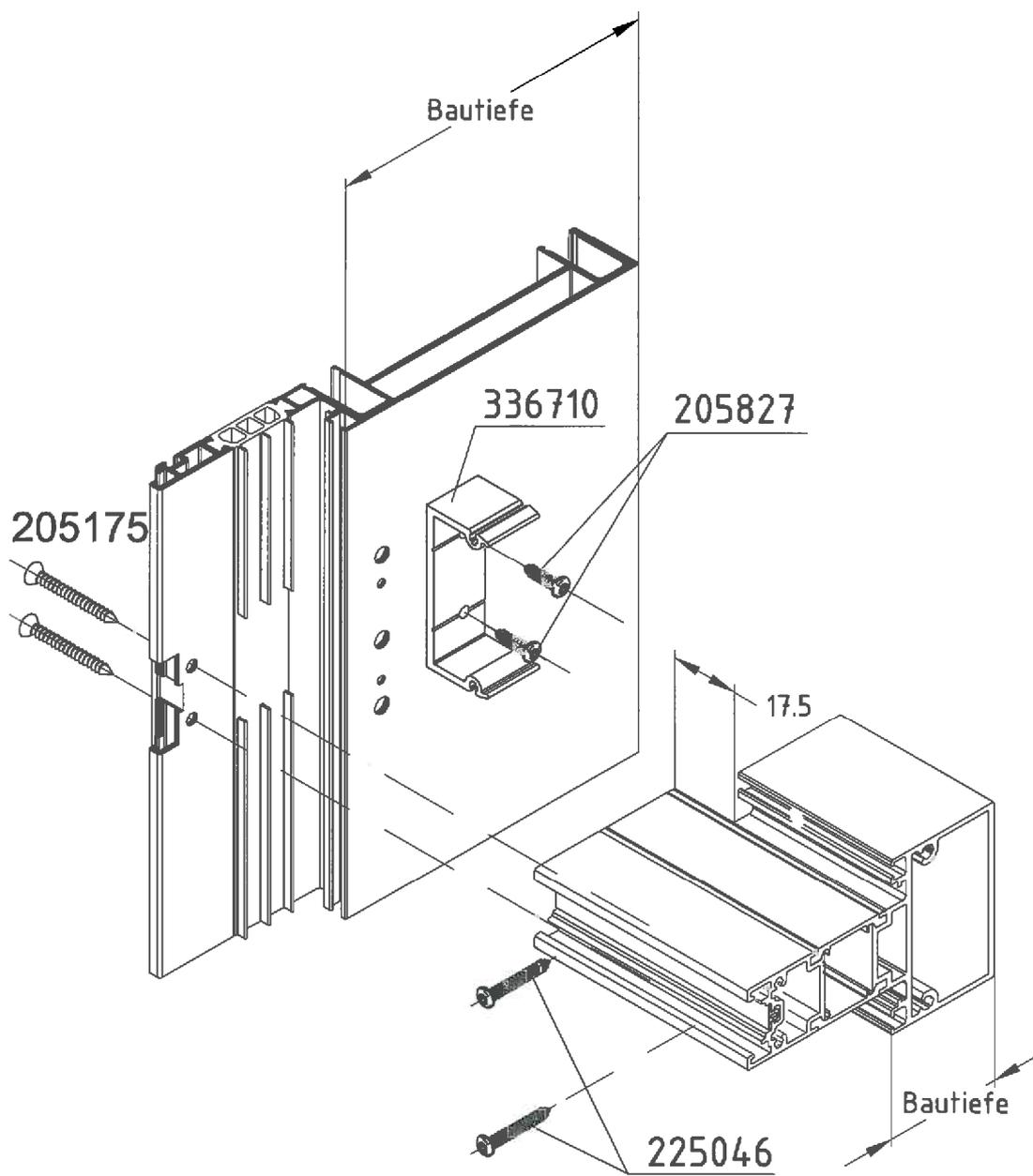


elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbindung  
6-fach Verschraubung mit 205175 und 225019

Anlage 1.1.1.2

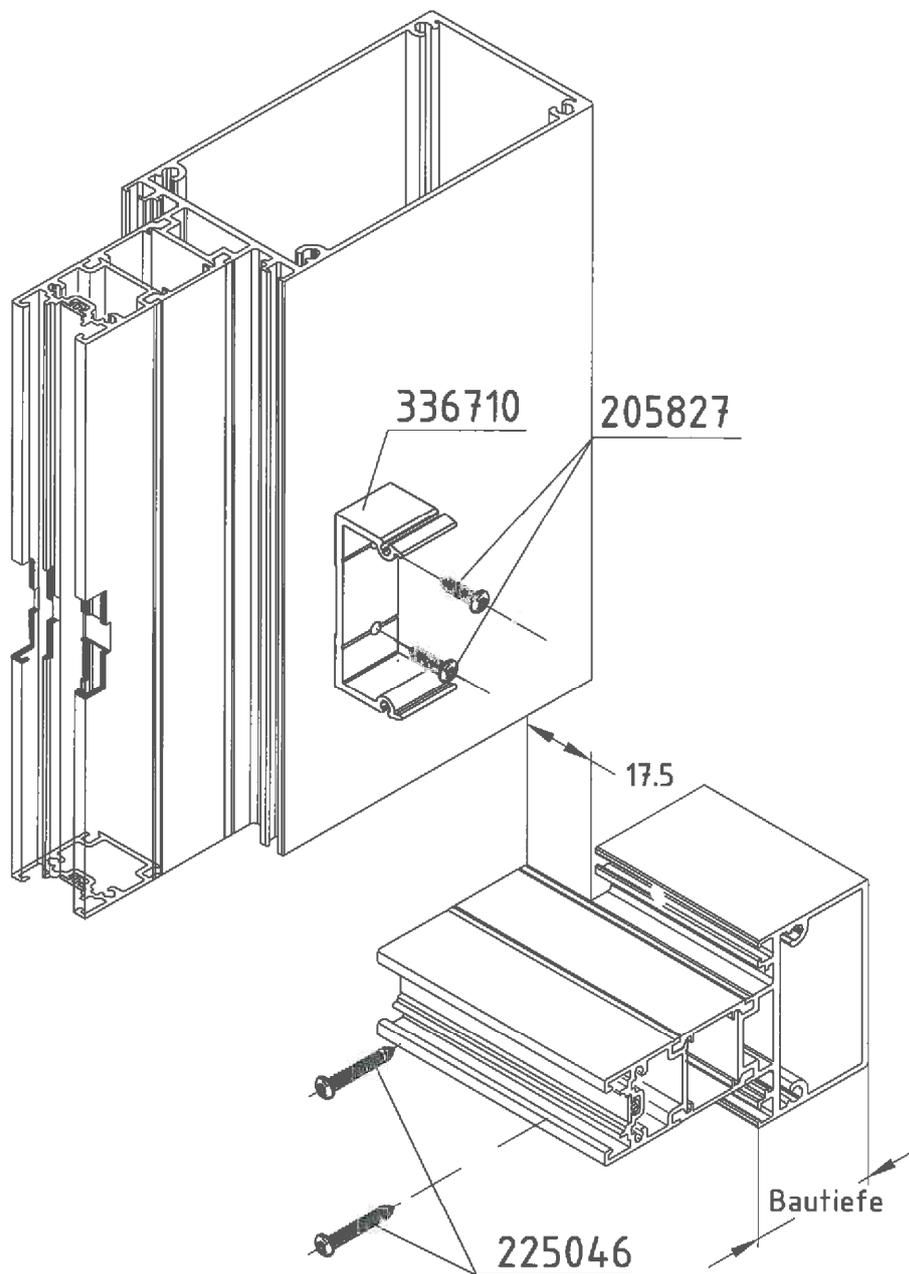


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbindung Rahmenprofil  
2-fach Verschraubung mit T-Verbinder 336710

Anlage 1.1.2.1

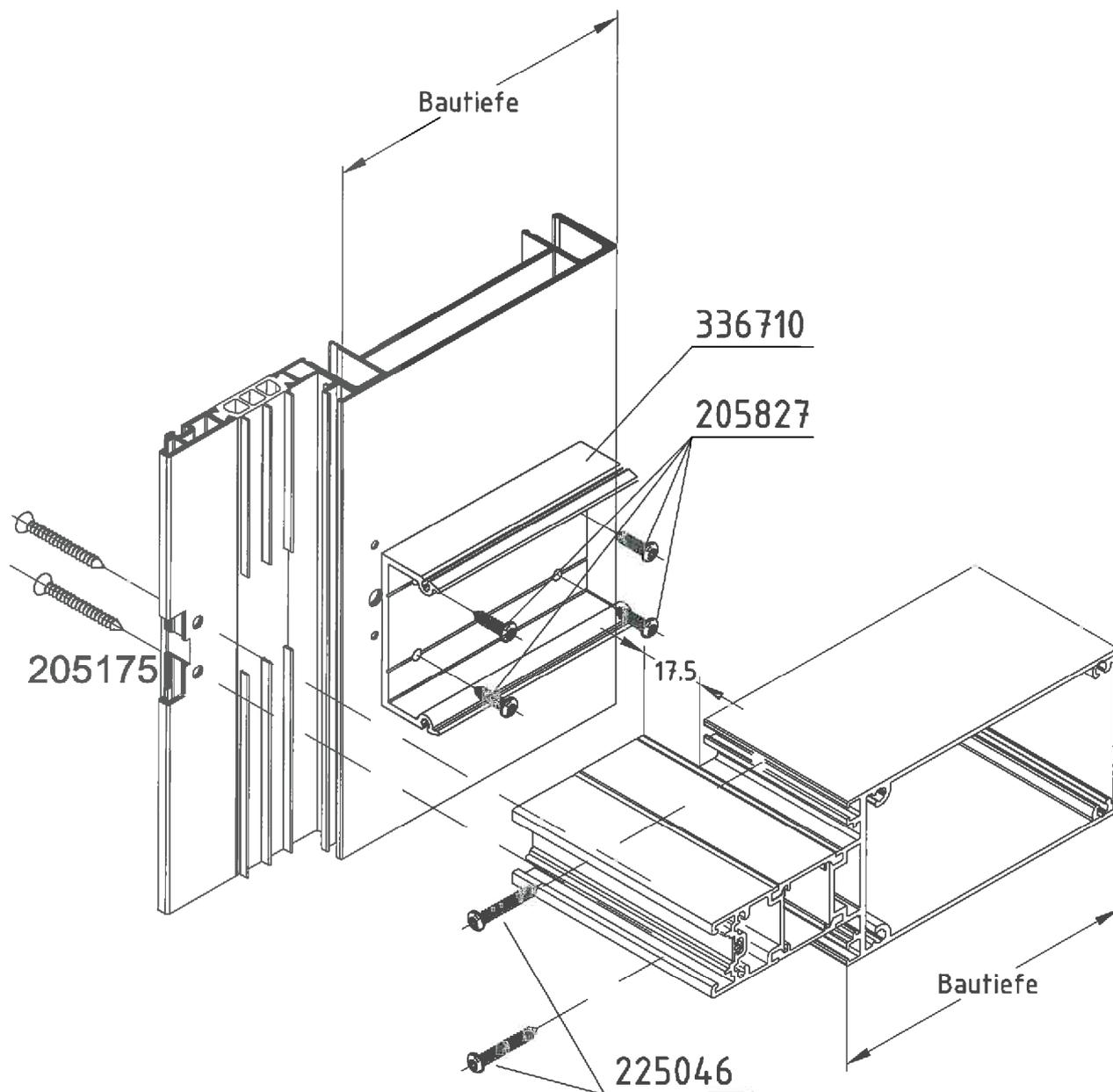


elektronische Kopie der abZ des dibt: Z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbindung Sprosse  
2-fach Verschraubung mit T-Verbinder 336710

Anlage 1.1.2.2

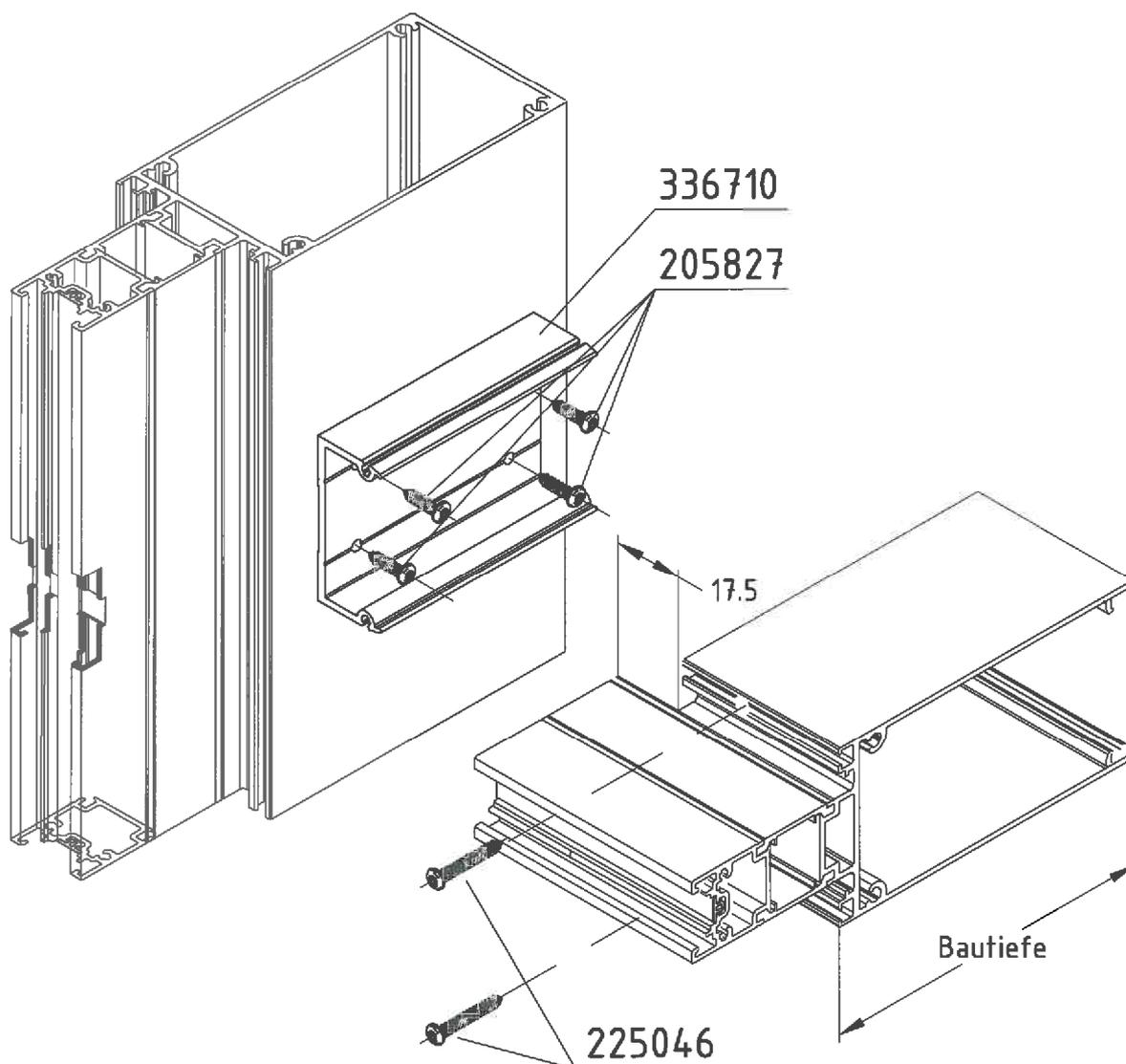


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbindung Rahmenprofil  
4-fach Verschraubung mit T-Verbinder 336710

Anlage 1.1.3.1

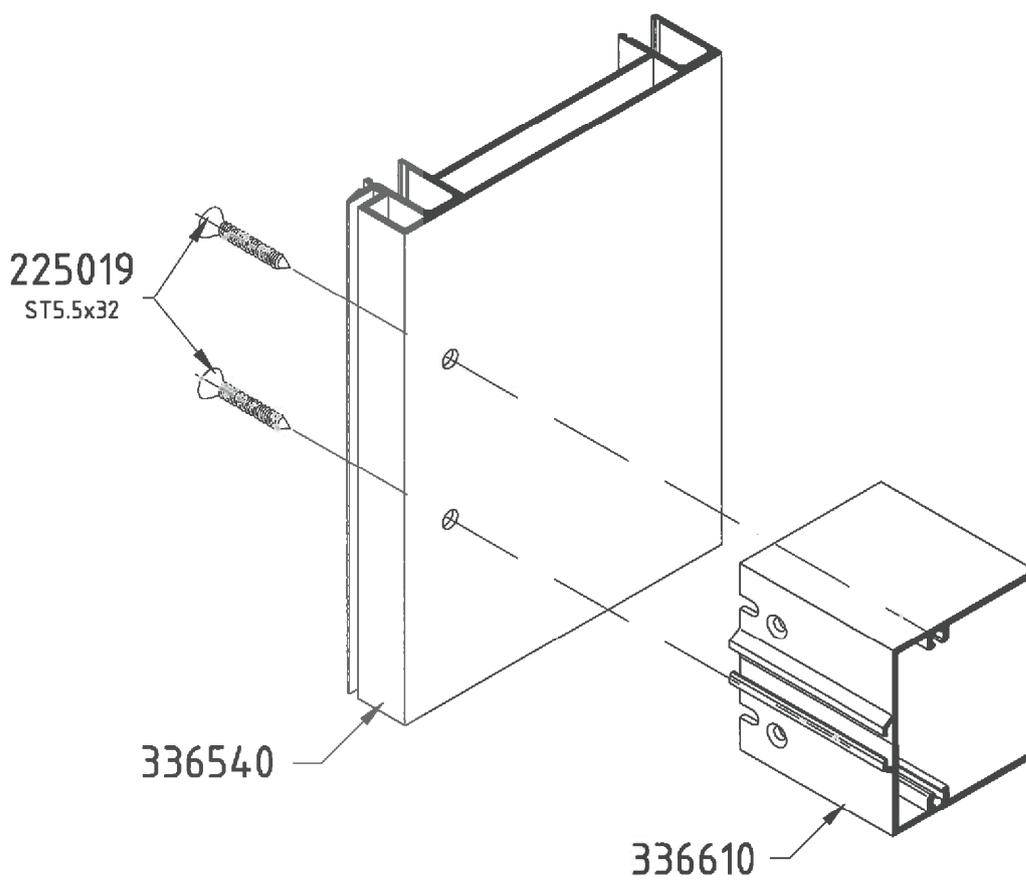


elektronische Kopie der abZ des dibt: Z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbindung Sprosse  
4-fach Verschraubung mit T-Verbinder 336710

Anlage 1.1.3.2

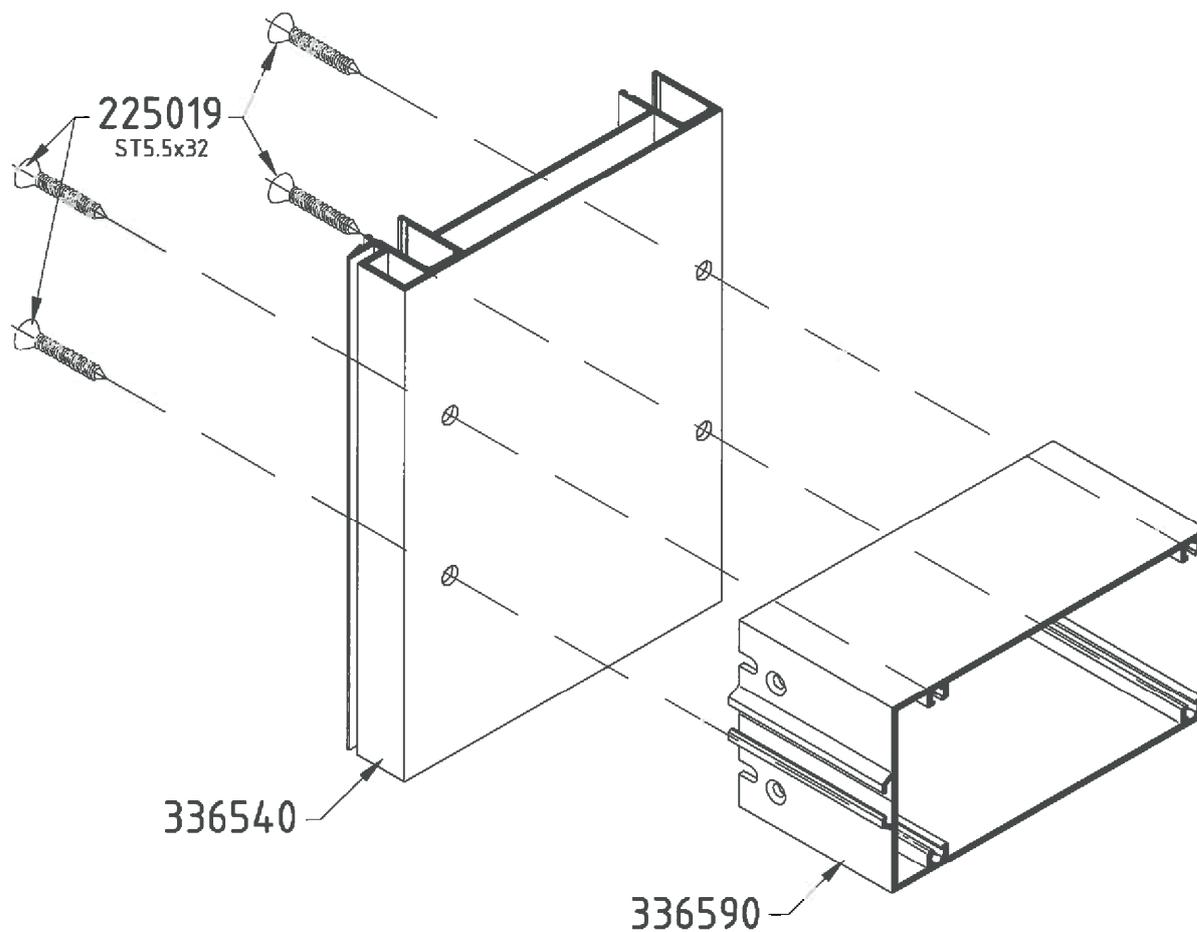


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
T-Verbindung  
verschraubt mit 225019

Anlage 1.2.1.1

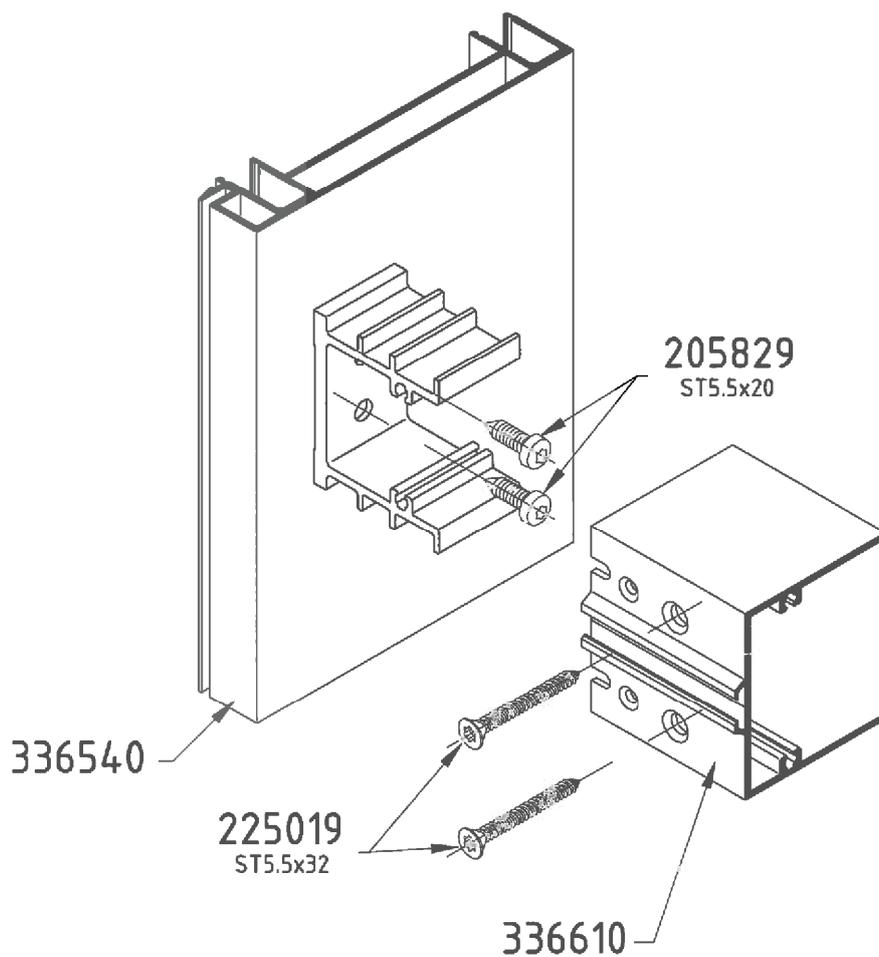


elektronische Kopie der abz des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
T-Verbindung  
verschraubt mit 225019

Anlage 1.2.1.2

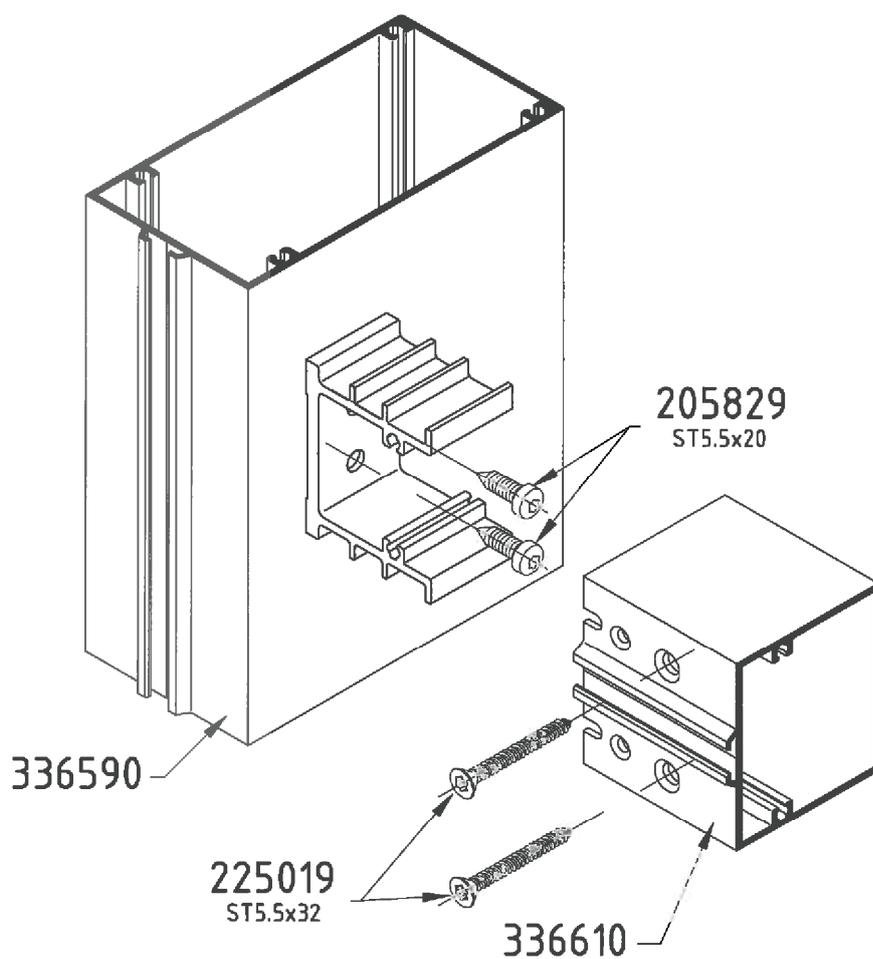


elektronische Kopie der abz des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
T-Verbindung  
verschraubt mit 205829 und 225019

Anlage 1.2.2.1

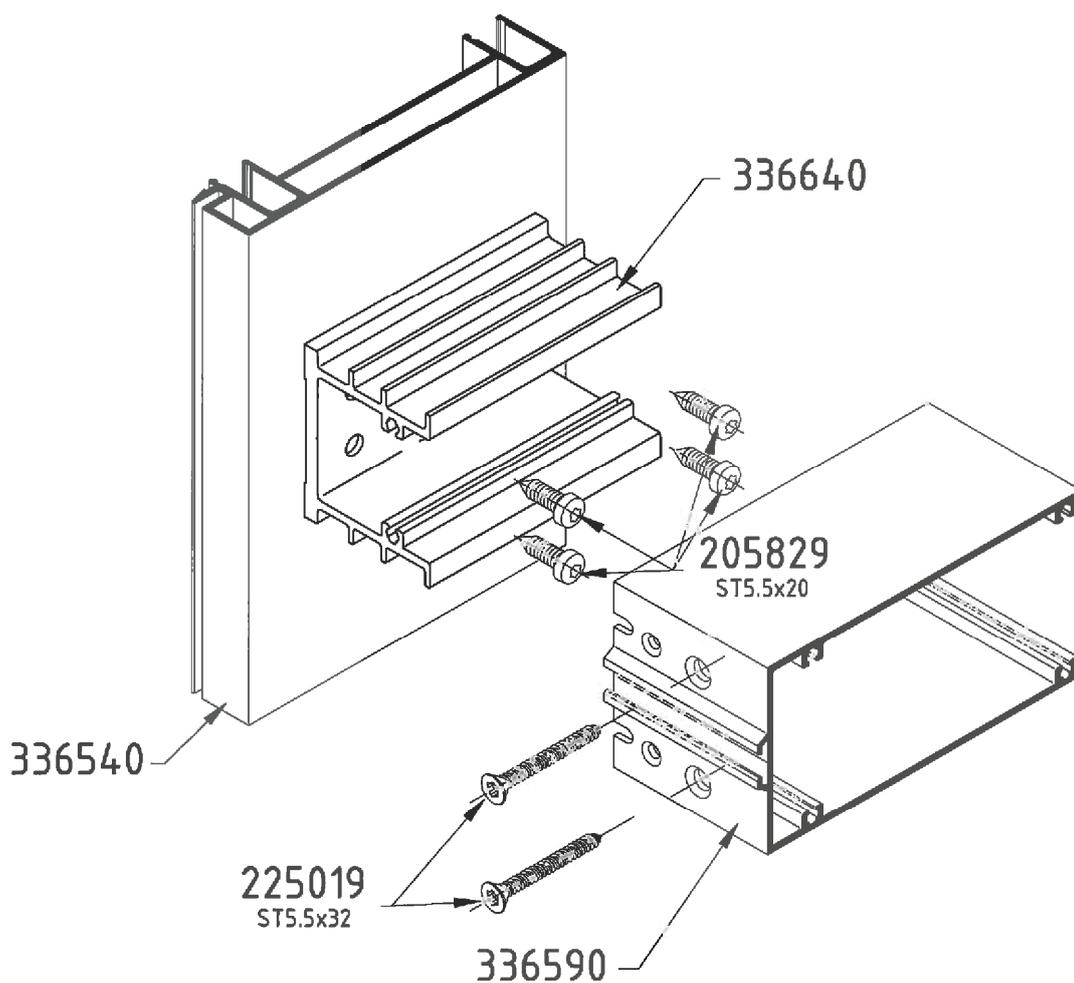


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
T-Verbindung  
verschraubt mit 205829 und 225019

Anlage 1.2.2.2

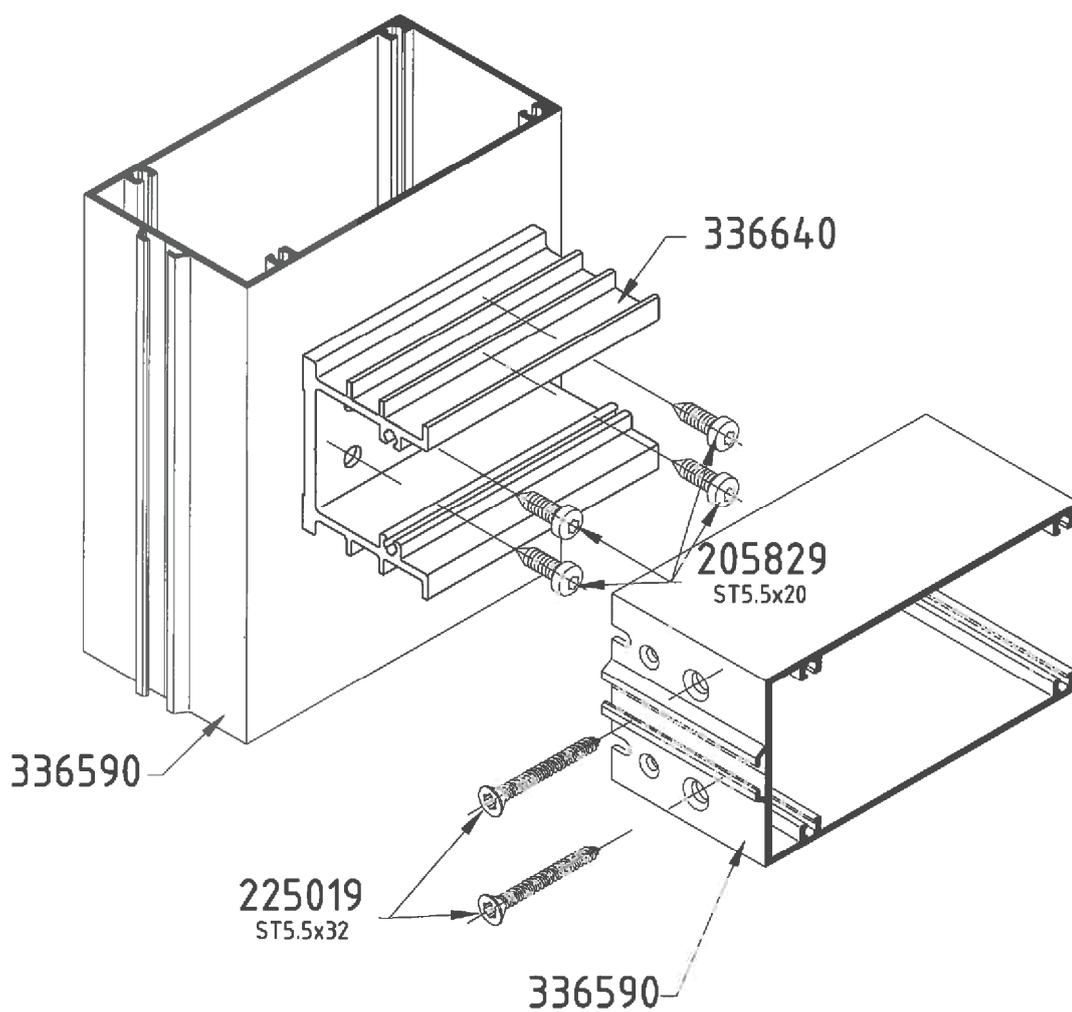


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
T-Verbindung  
verschraubt mit 205829 und 225019

Anlage 1.2.3.1

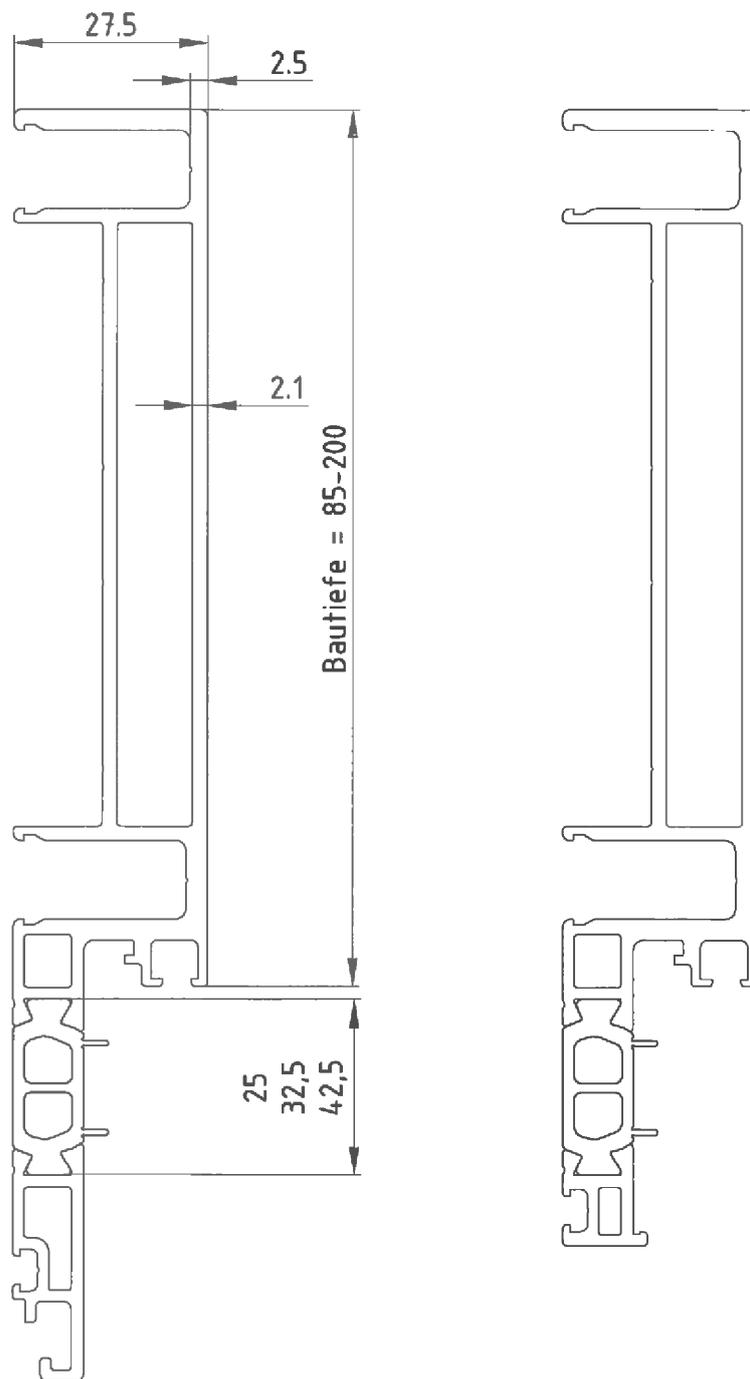


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
T-Verbindung  
verschraubt mit 205829 und 225019

Anlage 1.2.3.2

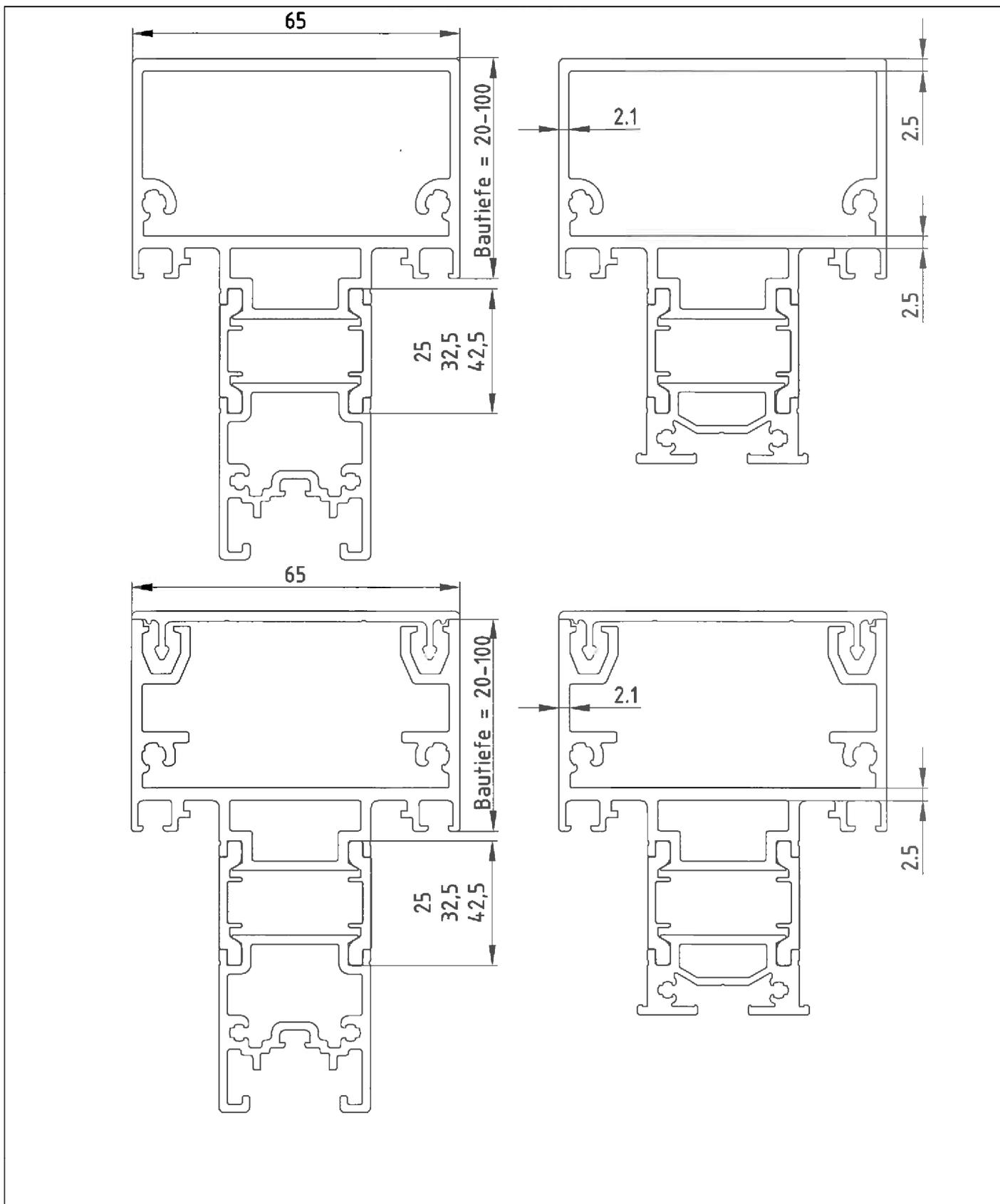


elektronische Kopie der abz des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
Profilübersicht  
Rahmenprofile Bautiefe 85 bis 200 mm

Anlage 2.1.1

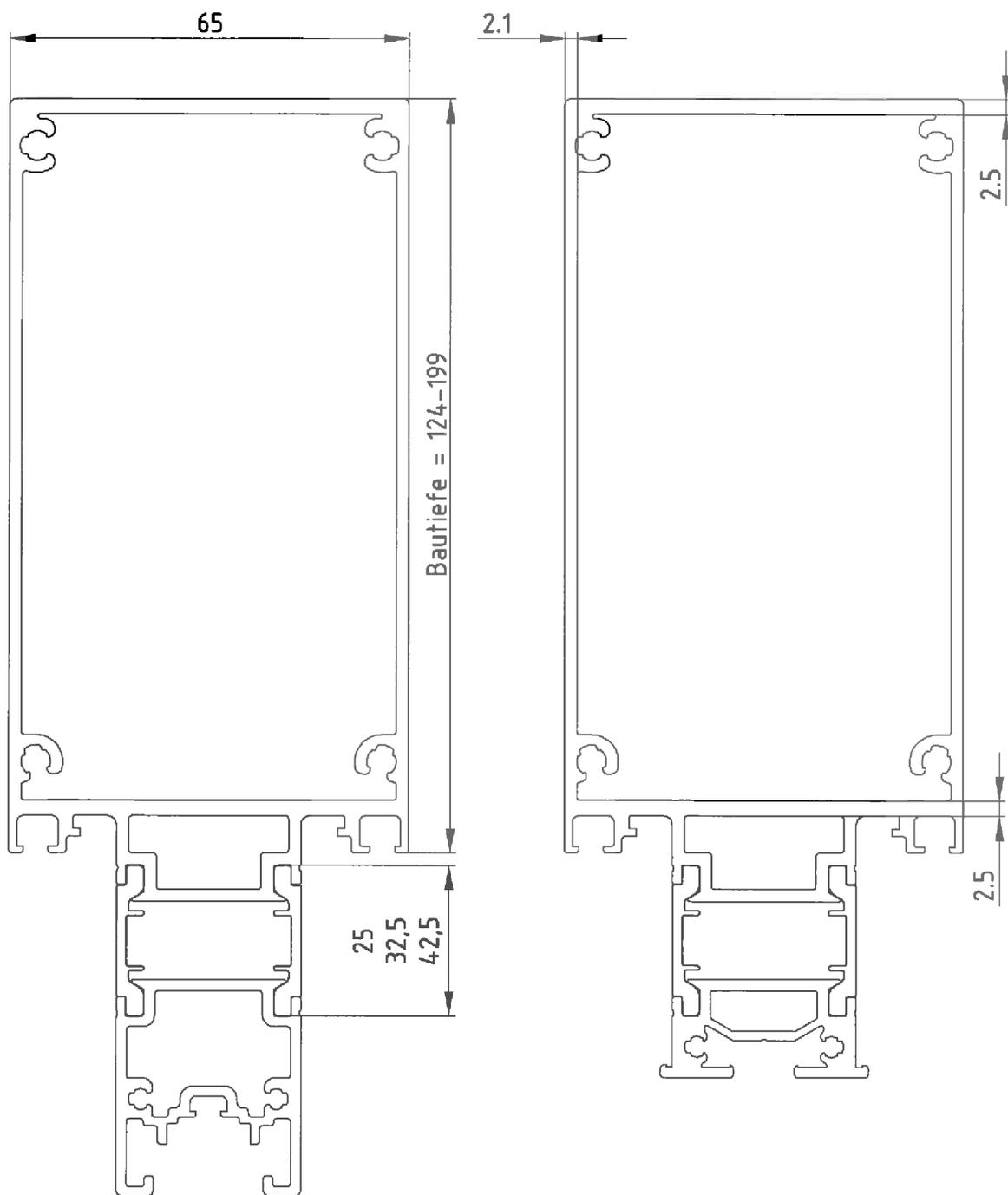


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
 Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
 Profilübersicht  
 Sprossenprofile Bautiefe 20 bis 100 mm

Anlage 2.1.2

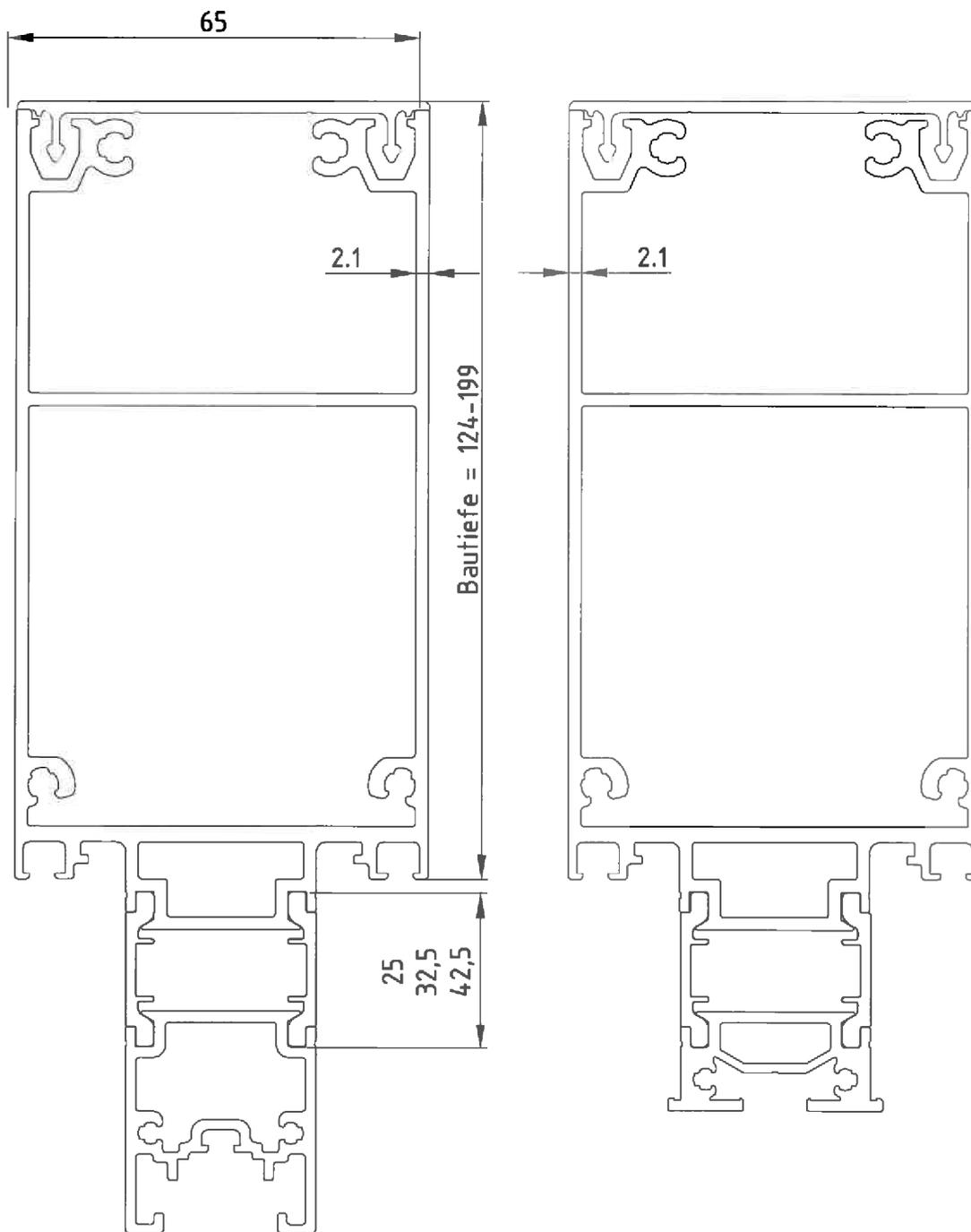


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
 Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
 Profilübersicht  
 Sprossenprofile Bautiefe 124 bis 199 mm

Anlage 2.1.3

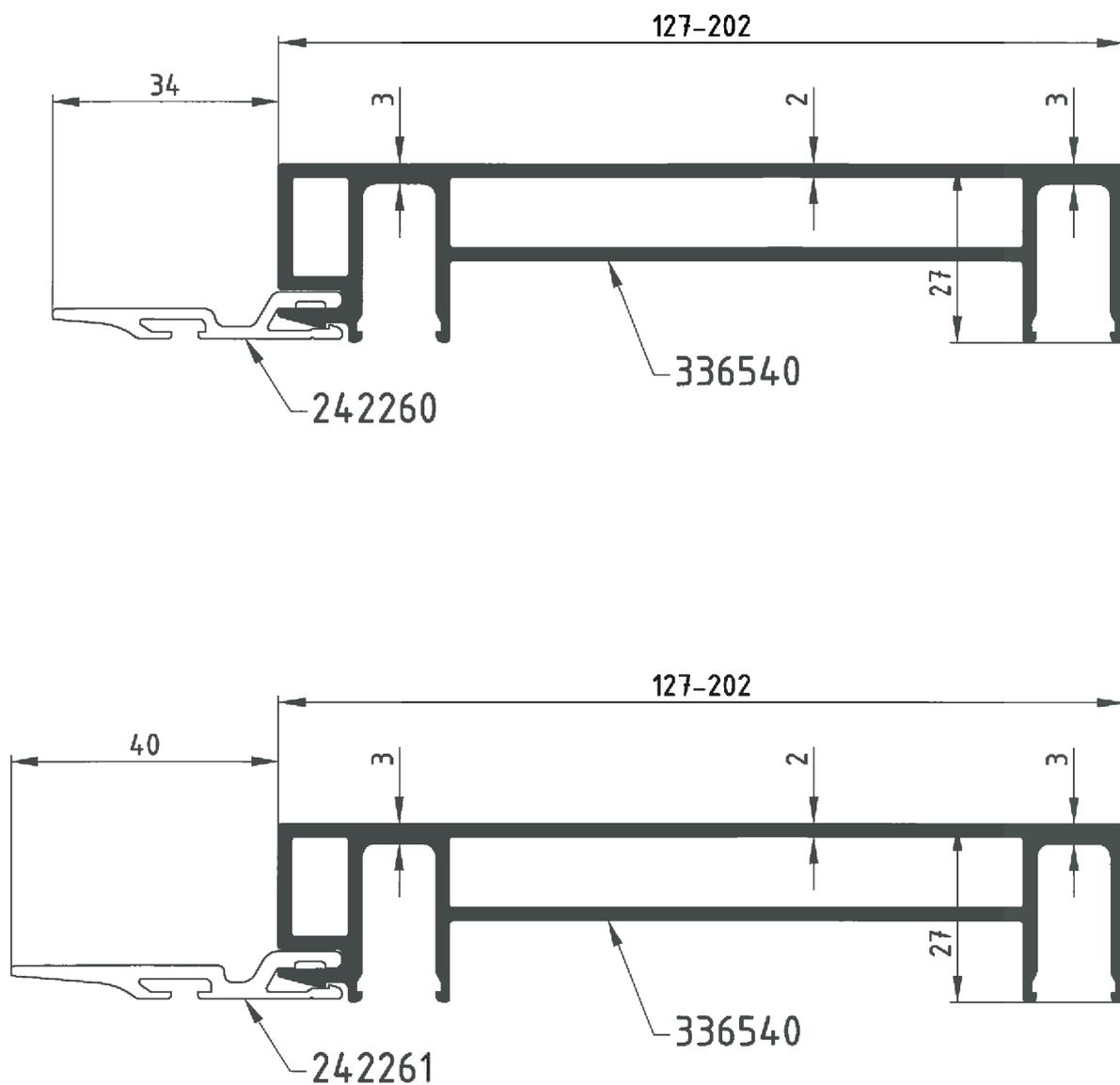


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
Profilübersicht  
Sprossenprofile Bautiefe 124 bis 199 mm

Anlage 2.1.4

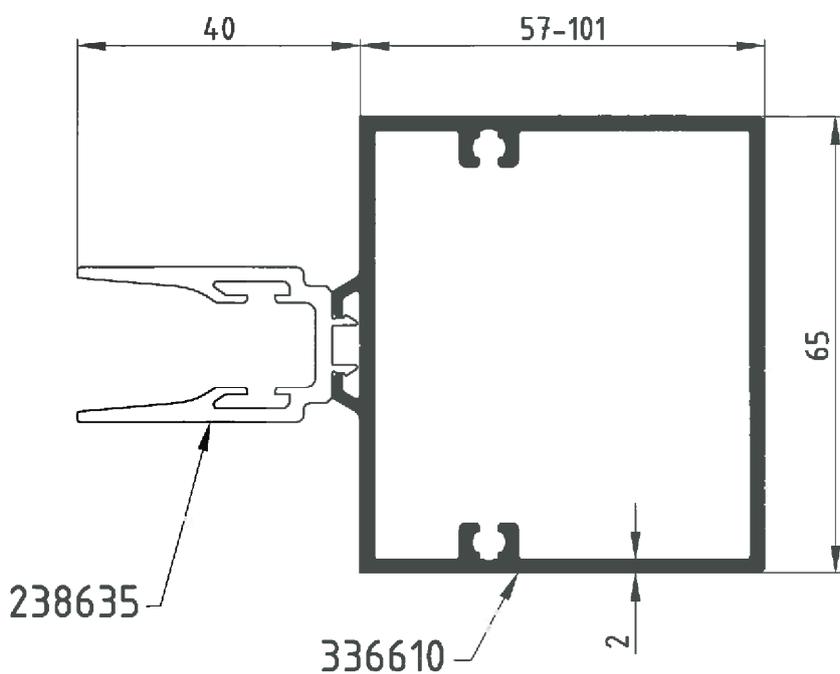
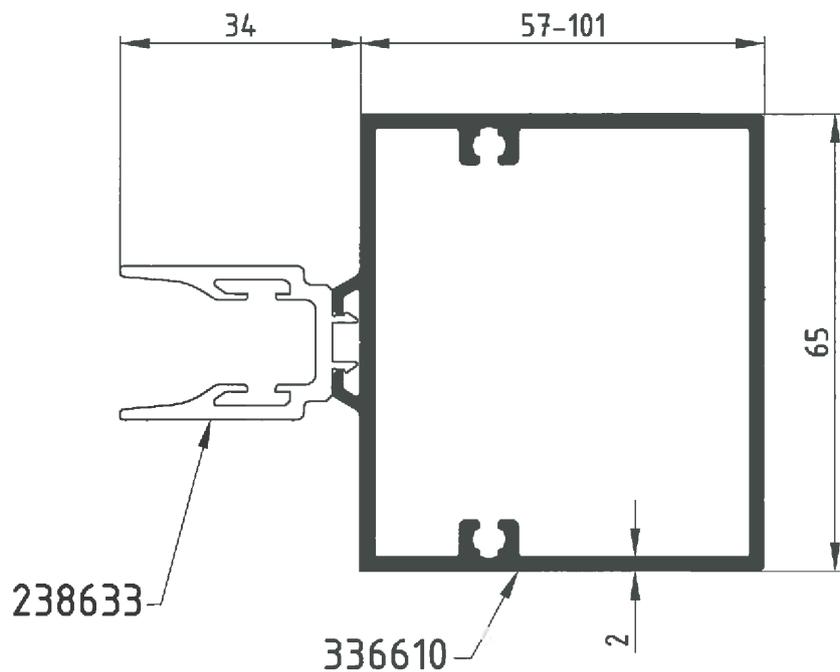


elektronische Kopie der abZ des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
Profilübersicht  
Rahmenprofile Bautiefe 127 bis 202 mm

Anlage 2.2.1

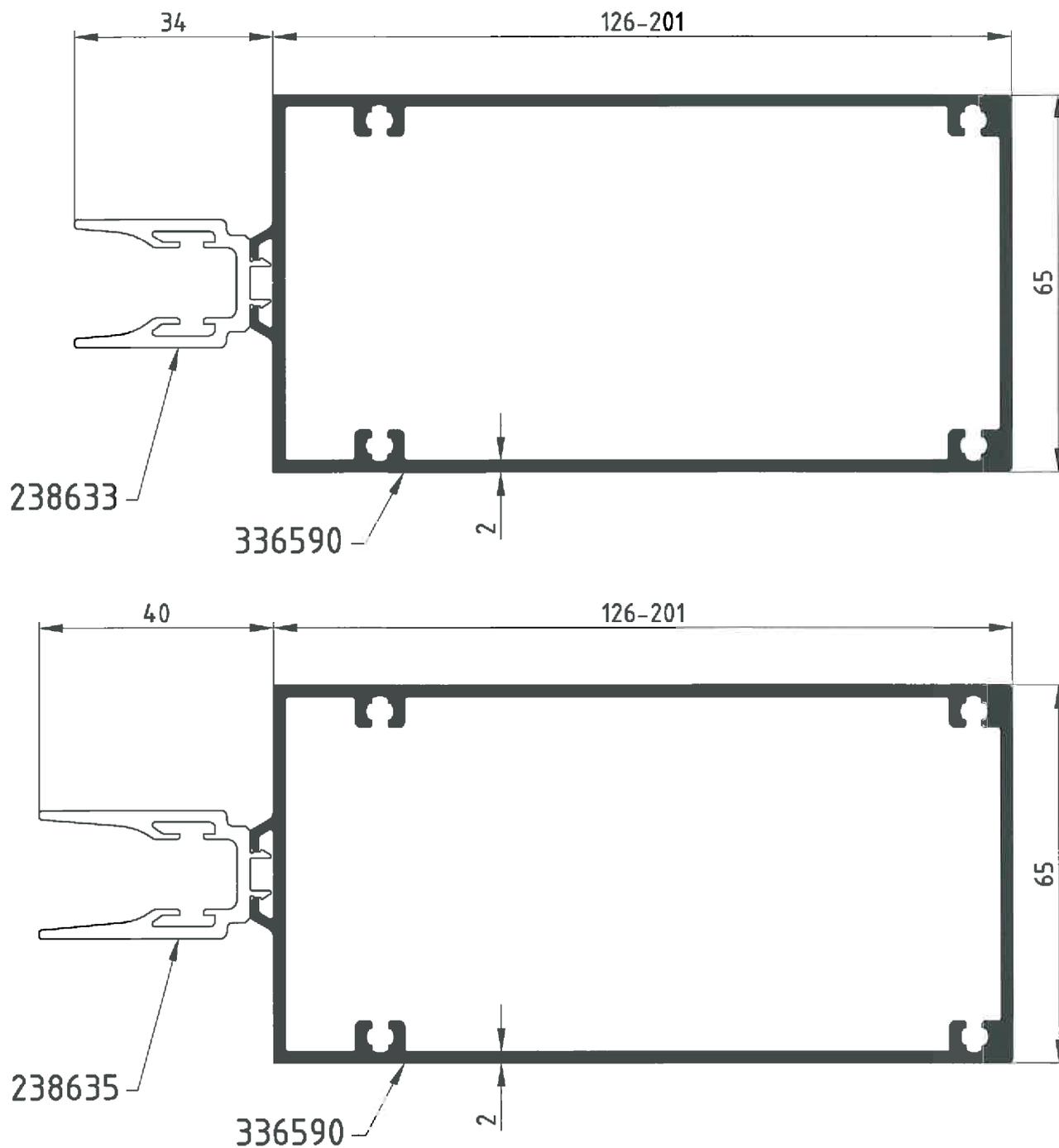


elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
Profilübersicht  
Sprossenprofile Bautiefe 57 bis 101 mm

Anlage 2.2.2



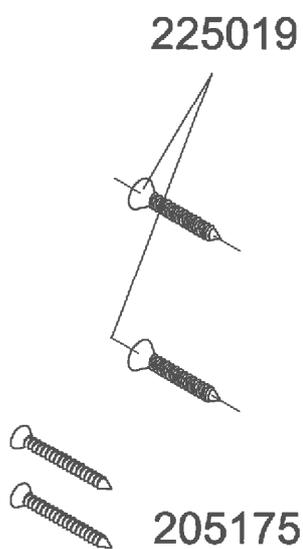
elektronische Kopie der abt des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

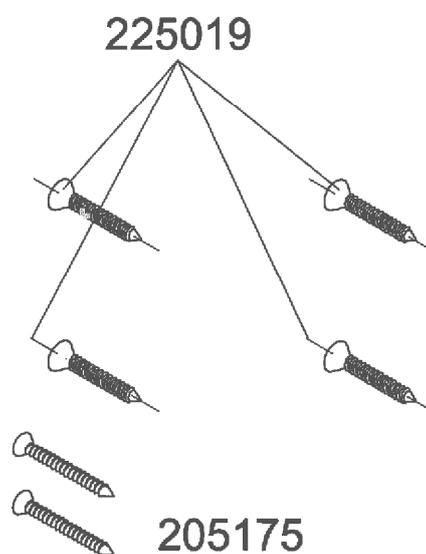
Schüco UCC 65 SG  
Profilübersicht  
Sprossenprofile Bautiefe 126 bis 201 mm

Anlage 2.2.3

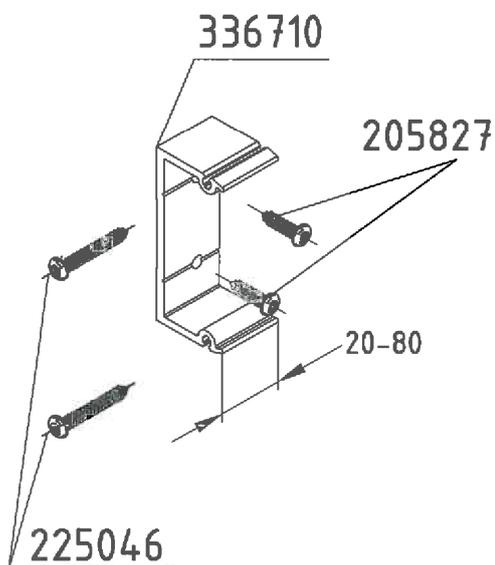
### 2-fach Verschraubung I-Schale



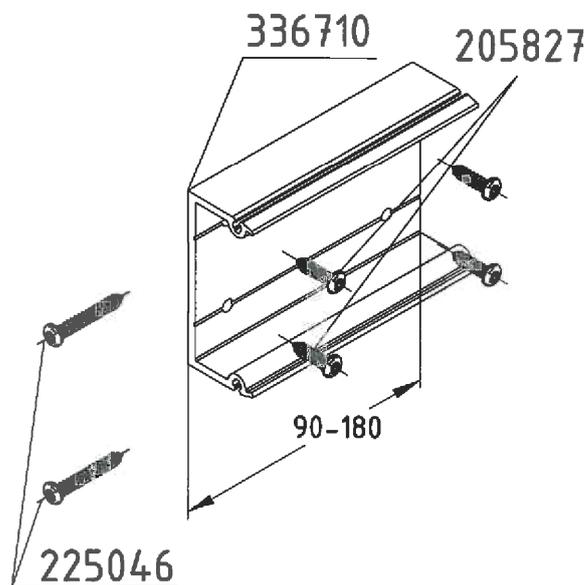
### 4-fach Verschraubung I-Schale



### 2-fach Verschraubung A-Schale



### 2-fach Verschraubung A-Schale

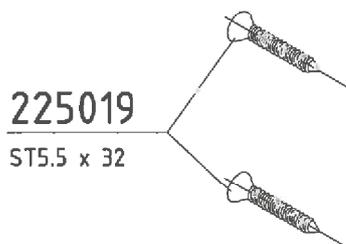


T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

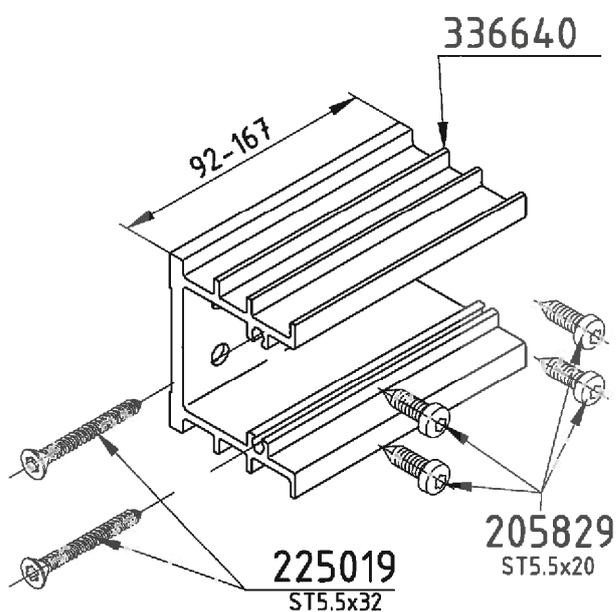
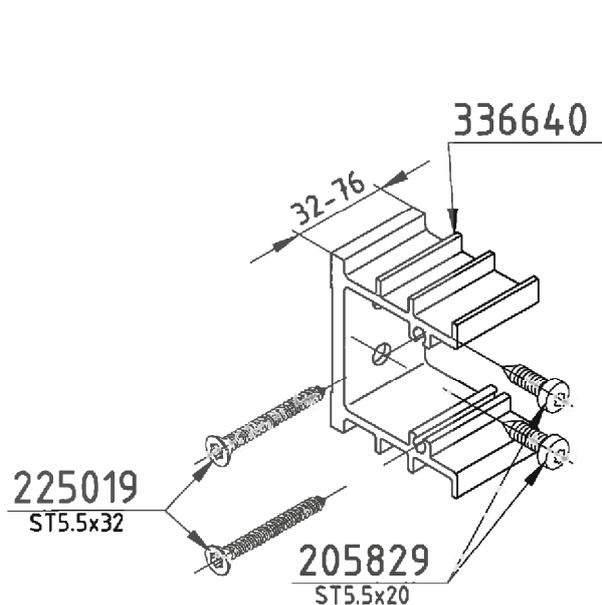
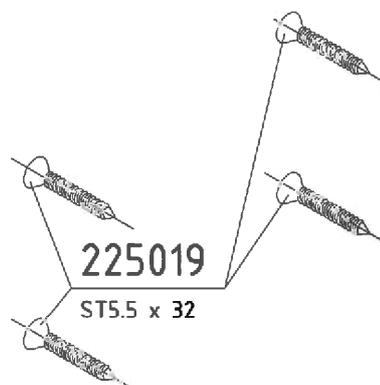
Schüco USC 65  
T-Verbinderübersicht  
Schraube 205175 mit 225019 und 336710 mit 205827 und 225046

Anlage 3.1

## 2-fach Verschraubung



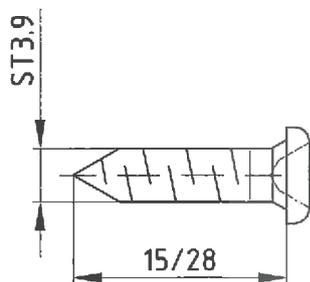
## 4-fach Verschraubung



T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
 Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
 T-Verbinderübersicht  
 Schraube 205829 und 225019

Anlage 3.2



Werkstoff-  
kennzeichnung

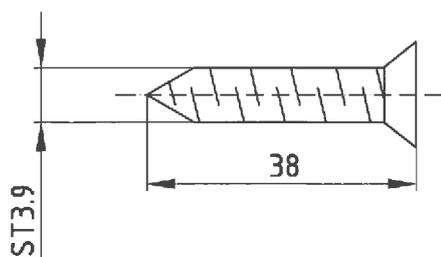
205827  
Sonderblechschraube  
ST3.9x15-A2-70

ISR 15



225046  
Sonderblechschraube  
ST3.9x28-A2-70

Lieferanten-  
kennbuchstabe



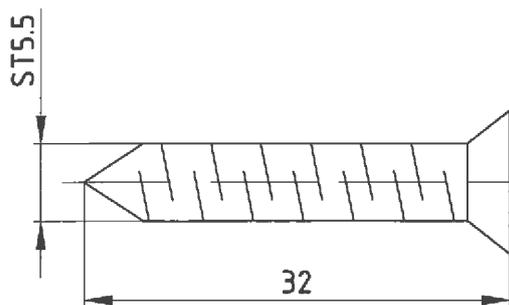
Werkstoff-  
kennzeichnung

205175  
Senkblechschraube ISO 7050  
ST3.9x38-A4-70

ISR 15



Lieferanten-  
kennbuchstabe



Werkstoff-  
kennzeichnung

225019  
Senkblechschraube ISO 7050  
ST5.5x32-A4-70

ISR 25



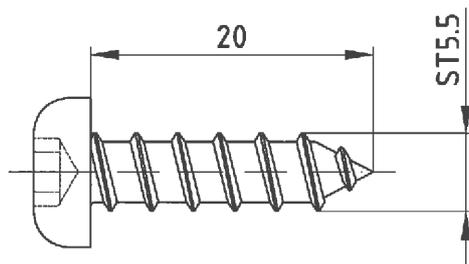
Lieferanten-  
kennbuchstabe

elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbinderschrauben

Anlage 4.1



Art.-Nr. 205829

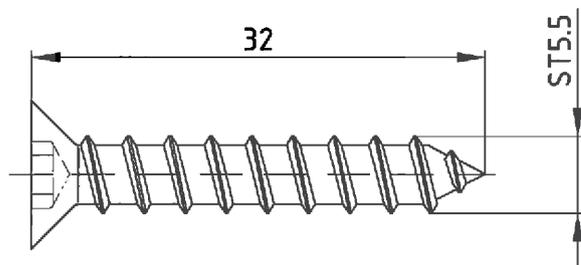
Blechschaube  
ISO 14585 - ST5.5x20 - C



Werkstoff-  
kennzeichnung

ISR 25  
nach ISO 10664

Lieferanten-  
kennbuchstabe



Art.-Nr. 225019

Blechschaube  
ISO 14586 - ST5.5x32 - C



Werkstoff-  
kennzeichnung

ISR 25  
nach ISO 10664

Lieferanten-  
kennbuchstabe

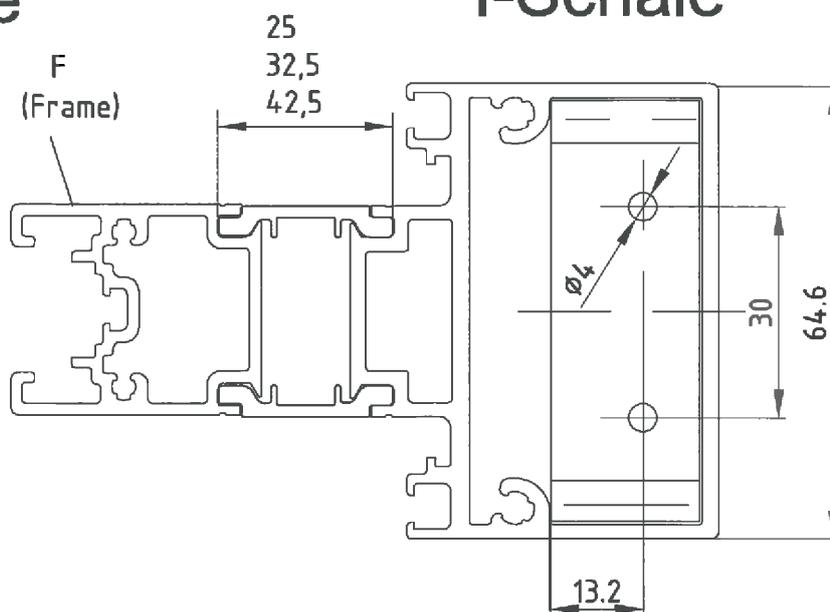
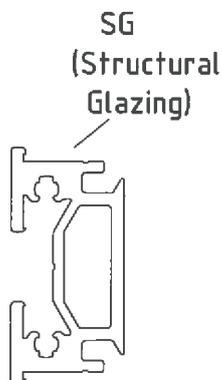
Technische Lieferbedingungen	
Werkstoff	Stahl nach ISO 2702
Gewinde	ISO 1478
Mech. Eigenschaften	ISO 2702
Grenzabmaße, Form- und Lagertoleranzen	Produktklasse A
	ISO 4759-1
Oberfläche	blank galv. Overflächenschutz nach ISO 4042
Annahmeprüfung	nach ISO 3269

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
T-Verbinderschrauben 205829 und 225019

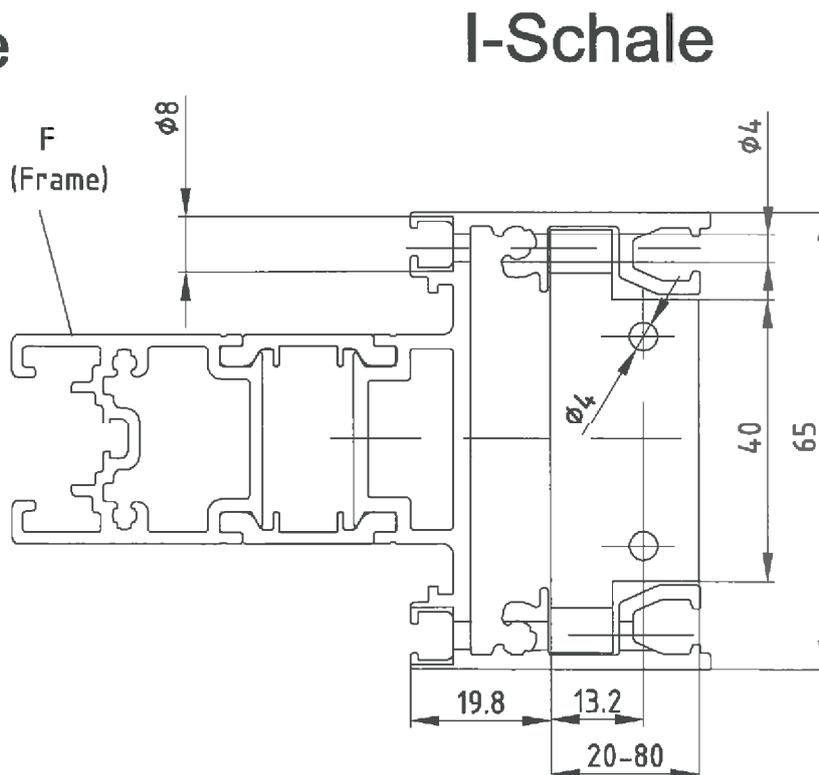
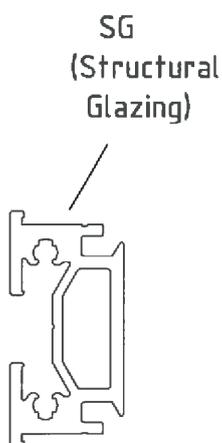
Anlage 4.2

## A-Schale



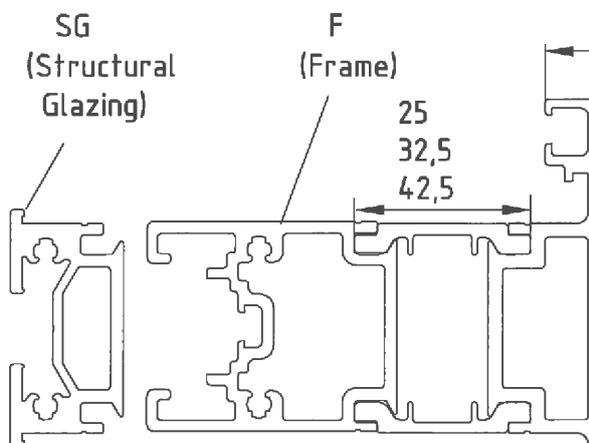
## I-Schale

## A-Schale

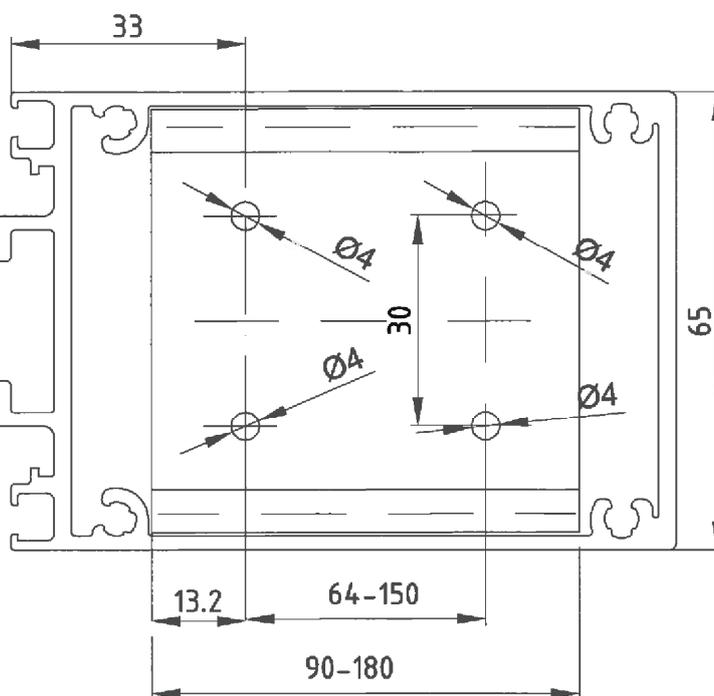


## I-Schale

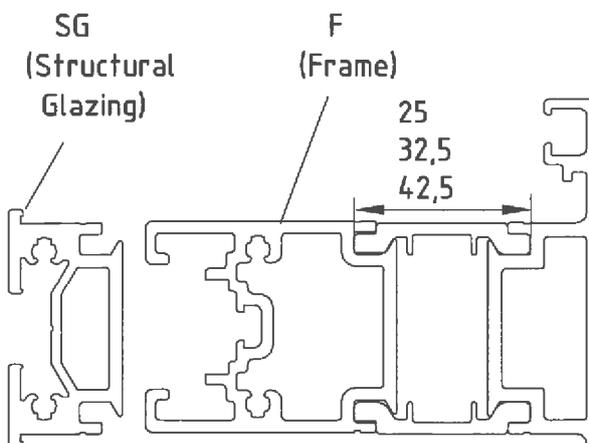
## A-Schale



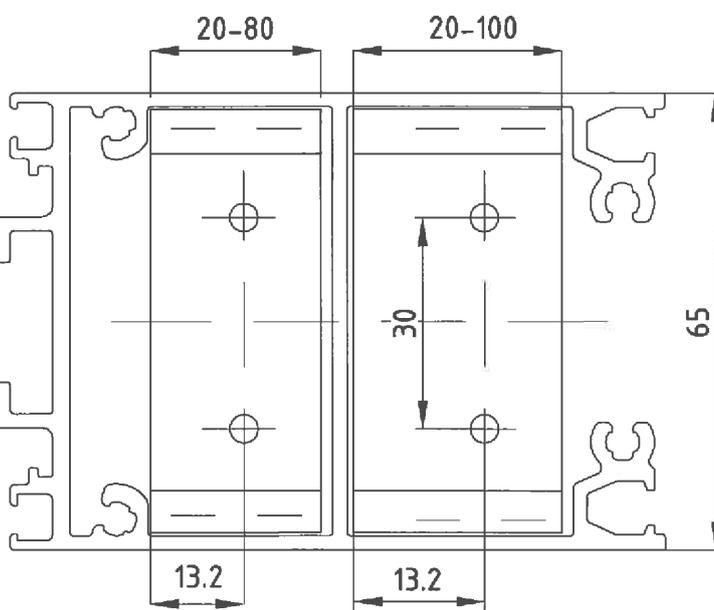
## I-Schale



## A-Schale



## I-Schale

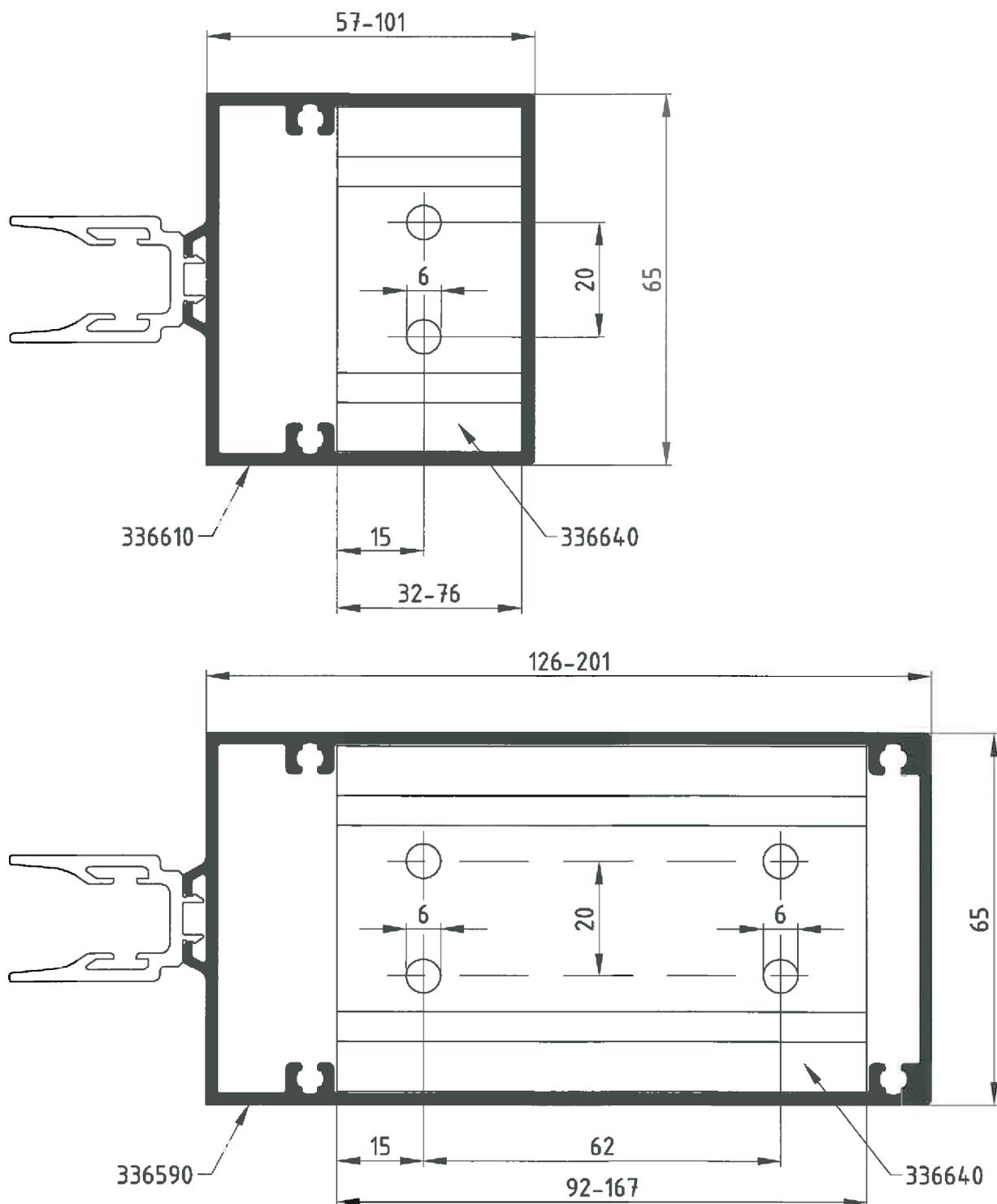


elektronische kopie der abz des dibt: z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
T-Verbinder-Einbaulage 90-180 mm

Anlage 5.1.2

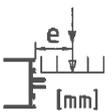
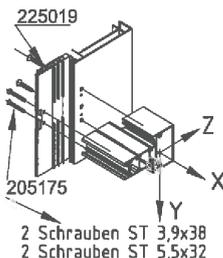
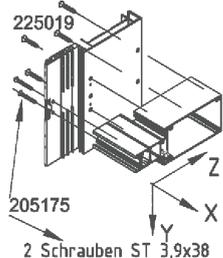
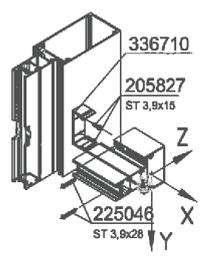
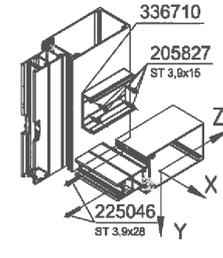


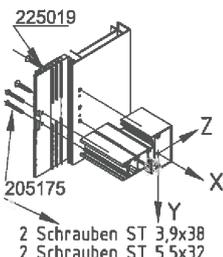
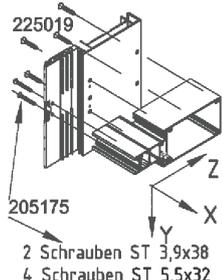
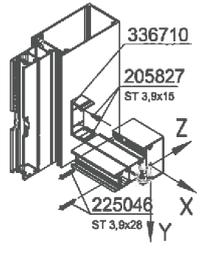
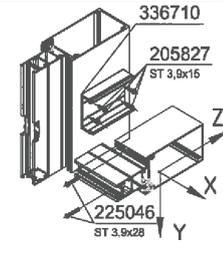
elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-14.4-567

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
 Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
 T-Verbinder-Einbaulage 32-167 mm

Anlage 5.2.1

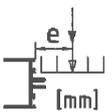
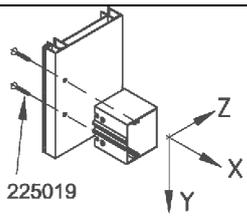
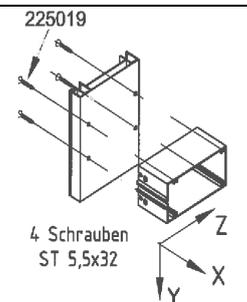
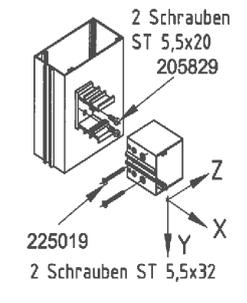
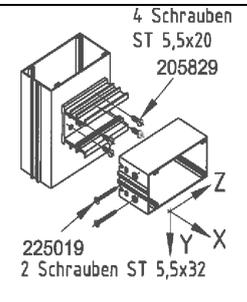
Typ	T-Verbindung	Zug (+x)	F <sub>Rd</sub> [kN] je T-Verbindung				e [mm] 
			Eigengewicht Glas oder vergleichbar (±y)	Windsog (-z)	Winddruck (+z)	Wind bei Interaktion (±z"+"±y)	
siehe Anlage 1.1.1.1  	225019 205175  Sprosse Bautiefe 20-100 mm	11,8	3,2	6,8	15,6	4,2	34,0
siehe Anlage 1.1.1.2  	225019 205175  Sprosse Bautiefe 124-199 mm		3,5				
siehe Anlage 1.1.2.2 und 1.1.2.1  	336710 205827 (2x) 225046 (2x)  Sprosse Bautiefe 20-100 mm	1,9	1,1	4,8	4,9	2,4	34,0
siehe Anlage 1.1.3.2 und 1.1.3.1  	336710 205827 (4x) 225046 (2x)  Sprosse Bautiefe 124-199 mm		2,8				
T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG						Anlage 6.1.1	
Schüco USC 65 Bemessungswerte des Widerstandes F <sub>Rd</sub> der T-Verbinden in Abhängigkeit von der Einwirkung							

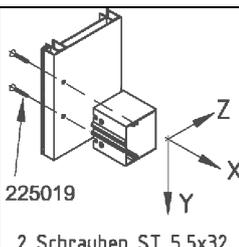
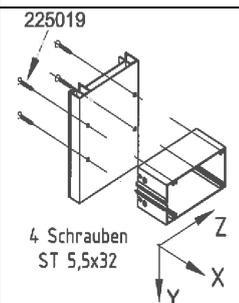
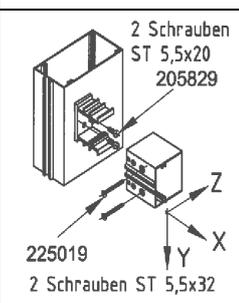
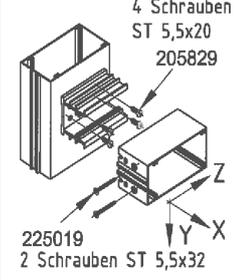
Typ	T-Verbindung	$F_{Rd}$ [kN] je T-Verbindung				
		Beanspruchbarkeit der T-Verbindung bei einer maximalen Verformung $w$ in Y-Richtung unter der Annahme einer starren, auskragenden Lasteinleitung (Glasträger) in das Riegelprofil.				
		$w$ 0,5 mm	$w$ 1,0 mm	$w$ 2,0 mm	$w$ 3,0 mm	$w$ 5,0 mm
siehe Anlage 1.1.1.1 	225019 205175  Sprosse Bautiefe 20-100 mm	0,28	0,56	1,04	1,41	1,84
siehe Anlage 1.1.1.2 	225019 205175  Sprosse Bautiefe 124-199 mm	0,28	0,74	1,62	2,38	3,19
siehe Anlage 1.1.2.2 und 1.1.2.1 	336710 205827 (2x) 225046 (2x)  Sprosse Bautiefe 20-100 mm	0,08	0,18	0,31	0,44	0,71
siehe Anlage 1.1.3.2 und 1.1.3.1 	336710 205827 (4x) 225046 (2x)  Sprosse Bautiefe 124-199 mm	0,36	0,60	0,97	1,29	1,82

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco USC 65  
Eigengewicht-Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$  der T-Verbinder in Abhängigkeit von der Verformung  $w$

Anlage 6.1.2

Typ	T-Verbindung	Zug (+x)	F <sub>Rd</sub> [kN] je T-Verbindung				Wind bei Interaktion (±z"+"±y)	e [mm] 
			Eigengewicht Glas oder vergleichbar (±y)	Windsog (-z)	Winddruck (+z)			
siehe Anlage 1.2.1.1 	225019 Sprosse Bautiefe 57-101 mm		2,9					
siehe Anlage 1.2.1.2 	225019 Sprosse Bautiefe 126-201 mm	11,8	3,1	6,8	6,8	3,8	34,0	
siehe Anlage 1.2.2.1 und 1.2.2.2 	336640 205829 (2x) 225019 (2x) Sprosse Bautiefe 57-101 mm		1,0					
siehe Anlage 1.2.3.1 und 1.2.3.2 	336640 205829 (4x) 225019 (2x) Sprosse Bautiefe 126-201 mm	1,9	2,5	4,8	4,9	2,2	34,0	
T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG							Anlage 6.2.1	
Schüco UCC 65 SG Bemessungswerte des Widerstandes F <sub>Rd</sub> der T-Verbinder in Abhängigkeit von der Einwirkung								

Typ	T-Verbindung	$F_{Rd}$ [kN] je T-Verbindung				
		Beanspruchbarkeit der T-Verbindung bei einer maximalen Verformung $w$ in Y-Richtung unter der Annahme einer starren, auskragenden Lasteinleitung (Glasträger) in das Riegelprofil.				
		$w$ 0,5 mm	$w$ 1,0 mm	$w$ 2,0 mm	$w$ 3,0 mm	$w$ 5,0 mm
siehe Anlage 1.2.1.1 	225019 Sprosse Bautiefe 57-101 mm	0,25	0,50	0,94	1,27	1,66
siehe Anlage 1.2.1.2 	225019 Sprosse Bautiefe 126-201 mm	0,25	0,67	1,46	2,14	2,87
siehe Anlage 1.2.2.1 und 1.2.2.2 	336640 205829 (2x) 225019 (2x) Sprosse Bautiefe 57-101 mm	0,07	0,16	0,28	0,40	0,64
siehe Anlage 1.2.3.1 und 1.2.3.2 	336640 205829 (4x) 225019 (2x) Sprosse Bautiefe 126-201 mm	0,32	0,54	0,87	1,16	1,64

T-Verbindungen für Fassadenkonstruktion  
Schüco USC 65 und Schüco UCC 65 SG

Schüco UCC 65 SG  
Eigengewicht-Bemessungswerte des Widerstandes  $F_{Rd}$  der T-Verbinder in Abhängigkeit von der Verformung  $w$

Anlage 6.2.2